



**BUNDESGESELLSCHAFT
FÜR ENDLAGERUNG**

BGE | Eschenstraße 55 | 31224 Peine

An die Landrät*innen und Bürgermeister*innen in
Teilgebieten

Eschenstrasse 55
31224 Peine
T +49 5171 43-1330
www.bge.de
Ansprechpartner
Dagmar Dehmer
Durchwahl
Fax
E-Mail dialog@bge.de
Mein Zeichen

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Datum 4. November 2024

Veröffentlichung Arbeitsstand Endlagersuche

Sehr geehrte Landrätinnen und Landräte,
sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) sucht im Auftrag des Bundes nach dem Endlager für hochradioaktive Abfälle. Ihre kommunale Gebietskörperschaft befindet sich in einem der 90 Teilgebiete, welche günstige geologische Voraussetzungen für die sichere Endlagerung hochradioaktiver Abfälle erwarten lassen.

Am heutigen 4. November 2024 veröffentlicht die BGE Arbeitsstände aus dem aktuellen Arbeitsschritt in 13 Teilgebieten. Ihr Teilgebiet gehört noch nicht dazu. Dennoch möchten wir Sie mit diesem Schreiben über den aktuellen Stand der Endlagersuche informieren.

Das Ziel der BGE ist es, mit einer jährlichen Veröffentlichung des Arbeitsfortschrittes sowohl die schrittweise räumliche Einengung als auch die zugrundeliegende systematische Vorgehensweise der BGE für die Öffentlichkeit nachvollziehbar zu machen. Zudem wird den Bürger*innen so eine frühzeitige Beteiligung am Standortauswahlverfahren ermöglicht.

Die heute veröffentlichten Arbeitsstände zeigen Flächen in 13 Teilgebieten, die bereits einen oder zwei der vier Prüfschritte der aktuell laufenden repräsentativen vorläufigen Sicherheitsuntersuchungen (rvSU) nicht bestanden haben. Aus Sicht der BGE werden es diese Gebiete daher nicht in die engere Auswahl für einen Endlagerstandort schaffen. Eine Übersicht der Teilgebiete, zu denen schon Arbeitsstände vorliegen, finden Sie am Ende dieses Schreibens.

Wichtig zu beachten ist: Die veröffentlichten Arbeitsstände sind noch keine verbindlichen Ergebnisse, weil die Einschränkung der Teilgebiete auf Standortregionen gemäß Gesetz erst am Ende der Phase I durch den Gesetzgeber erfolgt. Ende 2027 schlägt die BGE Standortregionen für

...

Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE)

Sitz der Gesellschaft: Peine, eingetragen beim Handelsregister AG Hildesheim (HRB 204918)

Geschäftsführung: Iris Graffunder (Vorsitzende der Geschäftsführung), Marlis Koop, Dr. Thomas Lautsch

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Parlamentarischer Staatssekretär Dr. Jan-Niclas Gesenhues, MdB

Kontoverbindung: Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg – IBAN DE57 2699 1066 7220 2270 00, BIC GENODEF1WOB

USt-Id.Nr. DE 308282389, **Steuernummer** 38/210/05728



die übertägige Erkundung vor. Dieser Vorschlag wird dann vom Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) geprüft. Wissenschaft und Öffentlichkeit werden durch das BASE beteiligt. Die Entscheidung über Standortregionen, die in Phase II übertägig erkundet werden, trifft schließlich der Bundesgesetzgeber.

Ab 12 Uhr sind die Arbeitsstände im **BGE Endlagersuche Navigator** dargestellt unter www.bge.de/navigator. In der interaktiven Anwendung zeigt die BGE die Arbeitsstände anhand von Karten. Der Navigator enthält zudem über den Arbeitsstand hinausgehende Informationen, etwa Begründungen zur Kategorisierung der Gebiete. Eine integrierte Postleitzahlen-Suchfunktion liefert Ihnen Informationen zum Stand der Arbeiten der BGE an Ihrem Ort.

Heute Abend von 18 bis 20 Uhr findet zudem die Online-Informationsveranstaltung „**Betrifft: Standortauswahl – Veröffentlichung von Arbeitsständen aus den rvSU**“ statt. Dort stellen wir Ihnen das methodische Vorgehen sowie den BGE Endlagersuche Navigator ausführlich vor.

Wählen Sie sich dafür über folgenden Link ein:

<https://eu01web.zoom.us/j/66171703318?pwd=IRpFeKUftbk8o7HbbgMvjCpBcTW8hM.1#success>

Meeting-ID: 661 7170 3318 | Kenncode: 693119

YouTube: <https://www.youtube.com/live/PN2vsGqM2b0>

Eine vertiefte Diskussion der Arbeitsstände wird beim Forum Endlagersuche stattfinden. Die Konferenz wird von einem Gremium aus der Zivilgesellschaft gemeinsam mit der Beteiligungsbehörde BASE und der BGE geplant und umgesetzt.

Das Forum Endlagersuche findet am 22./23. November 2024 in Würzburg statt. Am Vorabend lädt die **Vorsitzende der Geschäftsführung der BGE zu einem Empfang** ebenfalls in Würzburg ein. Anmeldungen für den 21.11.2024 ab 19 Uhr sind möglich unter: veranstaltung@bge.de. Der Empfang findet in der Zehntscheune im Weingut Juliusspital, Klinikstraße 1, 97070 Würzburg statt. Anmeldungen zum Forum Endlagersuche sind hier möglich: [3. Forum Endlagersuche](#).

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Iris Graffunder
Vorsitzende der Geschäftsführung

i. V. Prisca Biermann
Öffentlichkeitsarbeit Standortauswahl



Liste der 13 Teilgebiete mit Arbeitsständen

Teilgebiet	Struktur-Name	Wirtsgestein	Bundesland
TG 001_00	Opalinuston-Formation	Tongestein	Baden-Württemberg und Bayern
TG 002_00	Ältere Untere Meeresmolasse	Tongestein	Bayern
TG 003_00	Jüngere Untere Meeresmolasse	Tongestein	Bayern (Voralpen)
TG 008_01	Oberkreide Ost	Tongestein	Brandenburg und Sachsen
TG 009_00	Saxothuringikum	Kristallin	Baden-Württemberg, Bayern, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Sachsen
TG 010_00	Mitteldeutsche Kristallinzone	Kristallin	Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Thüringen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg
TG 011_00	Südliche Phyllitzone	Kristallin	Sachsen-Anhalt, Sachsen und Brandenburg
TG 013_00	Moldanubikum	Kristallin	Baden-Württemberg und Bayern
TG 075_01	Glückstadt-Graben	Steinsalz flache Lagerung	Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein
TG 075_02	Westschleswig-Block	Steinsalz flache Lagerung	Niedersachsen und Schleswig-Holstein
TG 078_02	Thüringer Becken	Steinsalz flache Lagerung	Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
TG 078_04	Solling-Becken	Steinsalz flache Lagerung	Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen
TG 078_08	Rügen	Steinsalz flache Lagerung	Mecklenburg-Vorpommern